

NEWSLETTER

Neues aus der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen
30.01. - 03.02.2023

TEMPO 30



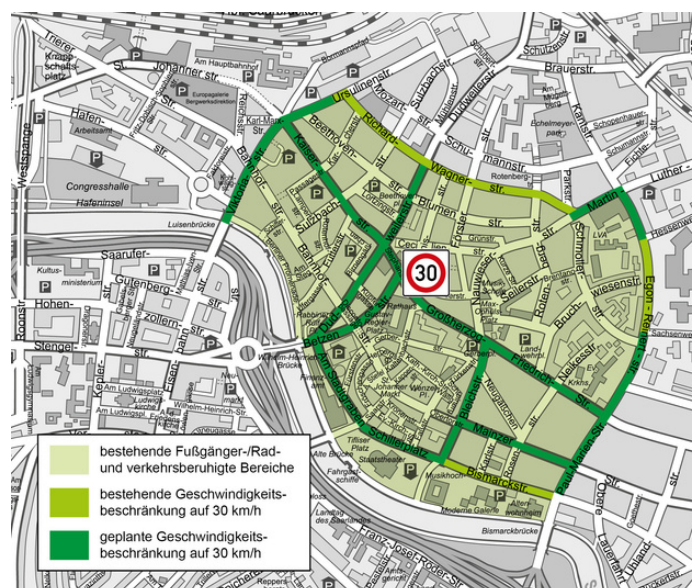
Wir fordern Tempo 30 in der ganzen Innenstadt! Dazu soll zeitnah ein bereits von der Stadt geplanter Modellversuch umgesetzt werden. Im kommenden Stadtrat am 07.02. bringen wir anlässlich dieses Themas eine Resolution ein!

“Die Vorteile einer Begrenzung der Höchstgeschwindigkeit auf Tempo 30 liegen auf der Hand: Lärm- und Schadstoffemissionen sowie Unfallrisiken werden reduziert und damit wird die Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmer:innen erhöht. Bereits vor anderthalb Jahren hatte der Deutsche Städtetag eine Initiative ins Leben gerufen mit dem Ziel, dass auch auf Hauptverkehrsstraßen in den Kommunen Tempo 30 ermöglicht wird. Der Bund wird darin außerdem aufgefordert, die rechtlichen

Voraussetzungen zu schaffen, damit die Städte und Gemeinden dies in Eigenregie umsetzen können. Auch Saarbrücken hat sich der Initiative angeschlossen und beabsichtigt, zunächst im Rahmen eines Modellversuchs Tempo 30 auf 14 Hauptverkehrsstraßen in der Innenstadt einzurichten. Wir erwarten, dass dieses Vorhaben zügig vollständig umgesetzt wird! Dazu werden wir eine Resolution in die kommende Stadtratssitzung einbringen.

Wir setzen uns darüber hinaus dafür ein, dass perspektivisch nicht nur im Innenstadtbereich, sondern in allen Bezirken Straßen ausgewiesen werden, in denen eine Tempo-30-Begrenzung gilt. Außerdem soll die Stadt prüfen, an welchen Stellen nach Möglichkeit verkehrsberuhigte Bereiche – darunter auch sogenannte Sommerstraßen in der Sommerferienzeit – eingerichtet werden können“, erklärt unsere Fraktionsvorsitzende Claudia Schmelzer.

*In der Paul-Marien-Straße und der Egon-Reinert-Straße wurde der Modellversuch bereits im April 2022 gestartet.



Quelle: Landeshauptstadt Saarbrücken*

KITA- UND SCHULESSEN



Die Stadtverwaltung plant, die Bio-Kriterien beim Kita- und Schulessen für künftige Ausschreibungen von Essenslieferungen zu streichen. Dieses Vorhaben lehnen wir entschieden ab!

"Das oberste Ziel bei der Verpflegung unserer Kinder muss lauten, ihnen qualitativ hochwertige Mahlzeiten anzubieten. Das ist wichtig, um sie an eine gesunde, ausgewogene Ernährungsweise heranzuführen. Auf unsere Initiative hin müssen beim Kita- und Schulessen unter anderem Fleisch, Fisch und Wurst, Eier und Molkereiprodukte zu 100 Prozent aus ökologischer Produktion ("bio") stammen. Diese Anforderungen möchte die Verwaltung nun abschaffen, um inflationsbedingte Preissteigerungen bei den Caterern abzufedern.

Eine Entscheidung dazu soll im Stadtrat am 07.02. fallen. Wir halten dieses Vorgehen der Verwaltung getreu des Mottos "lieber billig statt hohe Qualität" für falsch!", erklärt unser stellvertretender Fraktionsvorsitzender und schulpolitischer Sprecher, Heiner Engelhardt, und ergänzt: "Durch den Wegfall der Bio-Kriterien könnten Caterer künftig auf das günstigste Fleisch und Milchprodukte aus Massentierhaltung setzen. Dies trägt dem Gedanken an Nachhaltigkeit keinerlei Rechnung. Auf der einen Seite brüstet sich die Stadt mit dem Fairtrade-Siegel, auf der anderen Seite stellt sie die Kosten über das Tierwohl, die Qualität des Mittagessens und letztlich über das Wohl der Kinder!"

GRÜNE BASIS

Am Montag, dem 06.02. um 20 Uhr, findet das nächste Treffen der "Grünen Basis" in unserem Konferenzraum (Raum 211, Rathaus-Carrée) statt. Wir würden uns freuen, wenn möglichst viele Interessierte teilnehmen.

Für Rückfragen und zur Anmeldung nutzt bitte die Adresse c.schmelzer@gruene-fraktion-sb.de. Eine Anmeldung ist logistisch erwünscht, aber natürlich kann man auch spontan vorbeikommen. Gerne könnt ihr uns vorab auch Themenvorschläge über diese Mail-Adresse zukommen lassen.



[@gruene fraktion sb](https://www.instagram.com/gruene_fraktion_sb)



[@GrueneStadtratsfraktionSaarbruecken](https://www.facebook.com/GrueneStadtratsfraktionSaarbruecken)



[@gruene sb](https://www.twitter.com/gruene_sb)

